echt und mittendrin.

Gemeinde **Dagmersellen**

Botschaft zur Gemeindeversammlung

Montag, 11. Dezember 2023, 19:30 Uhr

Pfarrei- und Gemeindezentrum Arche, Dagmersellen

Inhaltsverzeichnis

Anordnung der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 ... 3

Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 und Budget 2024 ... 4
Plangrössen ... 6
Erfolgsrechnung 2024 nach Aufgabenbereichen ... 7
Erfolgsrechnung 2024 – 2027 nach Aufgabenbereichen ... 8
Gestufter Erfolgsausweis ... 9
Investitionsrechnung ... 10
Politische Leistungsaufträge mit Globalbudget ... 13
Geldflussrechnung ... 39
Finanzkennzahlen ... 40
Antrag des Gemeinderates ... 41
Bericht und Empfehlung der Controllingkommission ... 41

Titelseite
«Wiehnachtsmäärt» der Schulen Dagmersellen (Foto Roberto Conciatori)

Hinweis auf die Parteiversammlungen zur Orientierung über die Gemeindeversammlung:

Die Mitte Dagmersellen	Mittwoch, 15. November 2023, 19:30 Uhr, Gasthaus Löwen, Dagmersellen
FDP Dagmersellen	Mittwoch, 22. November 2023, 19:30 Uhr, Gasthaus Rössli, Dagmersellen
SP Dagmersellen	Keine Parteiversammlung
SVP Dagmersellen	Keine Parteiversammlung

Anordnung der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023

Der Gemeinderat Dagmersellen, gestützt auf Art. 20 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) vom 14. Mai 2007 sowie §§ 18 ff. Stimmrechtsgesetz (StRG) vom 25. Oktober 1988, beschliesst:

Am Montag, 11. Dezember 2023, 19:30 Uhr, findet im Pfarrei- und Gemeindezentrum Arche, Dagmersellen, eine Gemeindeversammlung statt mit folgenden Geschäften:

1. Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 und Budget 2024
2. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft nach Art. 398 ZGB stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 6. Dezember 2023 ihren politischen Wohnsitz in Dagmersellen geregelt haben. Das Stimmregister wird am Mittwoch, 6. Dezember 2023, 16:30 Uhr, abgeschlossen. Die Stimmberechtigten der Gemeinde können das unbearbeitete Stimmregister einsehen.

Die Botschaft ist so zu verteilen, dass sie spätestens drei Wochen vor der Gemeindeversammlung im Besitz aller Haushalte ist. Die Akten zu den Geschäften liegen während zwei Wochen vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung, Gemeindekanzlei, zur Einsicht auf und können unter www.dagmersellen.ch eingesehen werden.

Dieser Beschluss ist in den Medien sowie durch öffentlichen Anschlag bekannt zu machen.

Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 und Budget 2024

In Kürze
Der Gemeinderat legt den Stimmberechtigten das Budget 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 964‘800.00 und Investitionsausgaben von CHF 6‘044‘000.00 sowie einem gleichbleibenden Steuerfuss von 1,75 Einheiten vor.

Einleitung
Mit dieser Botschaft informieren wir Sie über den Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 und das Budget 2024 der Einwohnergemeinde Dagmersellen.

Bei der diesjährigen Budgetierung konnte einerseits auf einen sehr erfreulichen Rechnungsabschluss 2022 zurückgeschaut werden. Mit diesem guten Ergebnis ergab sich per 31. Dezember 2022 ein kumulierter Bilanzüberschuss von CHF 24,7 Mio. Das Nettovermögen pro Einwohner/in beträgt CHF 703.00.

Auf der anderen Seite zeigten sich grosse Herausforderungen wie die Auswirkungen der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten, die Migration, die Teuerung, die Lage im Energiesektor, der Fachkräftemangel, die gestiegenen Personalkosten und weitere.

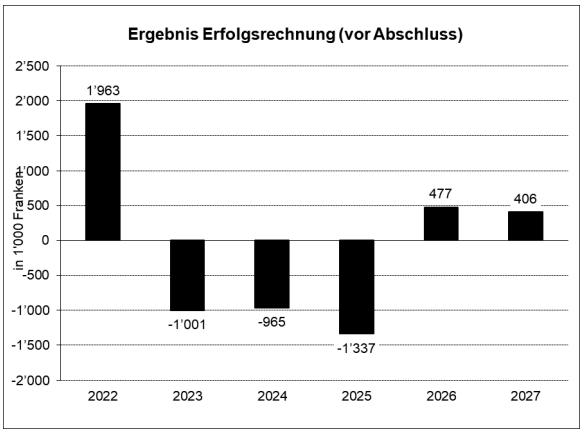
Nach intensiven Beratungen hat sich der Gemeinderat für folgende Eckwerte für das Budget 2024 entschieden:

- Der Steuerfuss soll unverändert zum Vorjahr bei 1,75 Einheiten festgelegt werden.
- Die anstehenden Investitionen sollen, wie langfristig geplant, ins Budget aufgenommen werden bzw. im Aufgaben- und Finanzplan enthalten bleiben.
- Vorübergehende Aufwandüberschüsse sind verkraftbar.
- Damit die anstehenden Investitionen aber langfristig getragen werden können, sind grundsätzlich Einnahmenüberschüsse notwendig. Im Aufgaben- und Finanzplan wird deshalb ab 2026 wieder mit einem Steuerfuss von 1,85 Einheiten gerechnet.

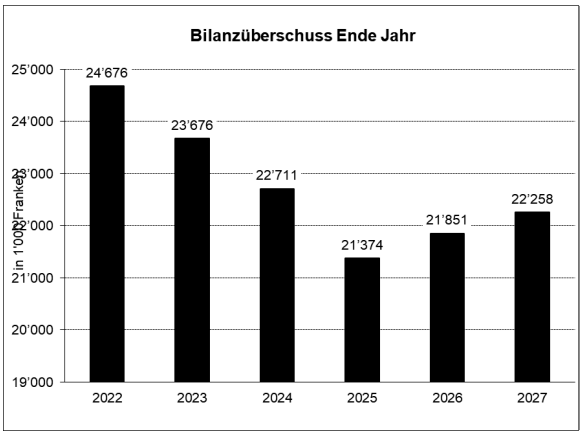
Investitionen
Für das Jahr 2024 sind Investitionsausgaben im Umfang von CHF 6,04 Mio. vorgesehen. Die grössten budgetierten Einzelbeträge (> CHF 250‘000.00) betreffen diverse bauliche Massnahmen beim Alterszentrum Eiche (CHF 450‘000.00 und CHF 291‘000.00), die im Jahr 2024 anfallenden Ausgaben für die Erweiterung der Schul- und Sportanlage Chilefeld (CHF 1‘081‘000.00), das Schulprovisorium Chilefeld (CHF 750‘000.00), den Beitrag an die römisch-katholische Kirchgemeinde Hürntal für die Sanierung der Arche (CHF 348‘000.00) und den Beitrag an den ARA-Verband Oberes Wiggertal (CHF 1‘120‘000.00).

Die einzelnen Investitionen sind in der Zusammenstellung Investitionsrechnung (Seiten 10 – 11) sowie in den politischen Leistungsaufträgen der einzelnen Aufgabenbereiche ersichtlich.

Ergebnis Erfolgsrechnung (vor Abschluss)



Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre



Zusammenfassung

Die Budgetierung erfolgte wiederum äusserst sparsam, trotzdem weist das Budget 2024 einen Aufwandüberschuss von CHF 964‘800.00 aus. Dieser Aufwandüberschuss entspricht etwas mehr als einem Zehntel einer Steuereinheit.

Das gegenwärtige Umfeld bleibt geprägt von zum Teil massiven Kostensteigerungen in vielen Bereichen. Der Gemeinderat will – wie bereits im Budgetprozess 2023 beschlossen – mit dem aktuellen, eher zu tiefen Steuerfuss wenigstens im Bereich der Steuern eine Entlastung für die Bürgerinnen und Bürger schaffen. Das mit dem tiefen Steuerfuss entstehende Defizit beurteilt er als verkraftbar.

Die grossen Unsicherheiten und Herausforderungen in der aktuellen Weltlage wie auch die Auswirkungen der in der Gemeinde geplanten grossen Investitionen bedingen eine ständige Überprüfung der aktuellen Situation.

Dagmersellen hat einen gesunden Finanzhaushalt. Dies hilft sicher, die anstehenden Herausforderungen mit Zuversicht anzugehen.

Plangrössen

Grundlagen der Aufgaben- und Finanzplanung (AFP) sind das Budget 2024 sowie die folgenden Plangrössen:

Plangrössen	Budget	Finanzplanjahre		
	2024	2025	2026	2027
Veränderung Personalaufwand	3,00 %	1,50 %	1,50 %	1,50 %
Teuerung Sach- und Betriebsaufwand	2,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Veränderung Entgelte	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Zinssätze (für Neukredite)	2,00 %	2,00 %	2,00 %	2,00 %
Zinssätze (für interne Zinsverrechnung, normal)	2,00 %	2,00 %	2,00 %	2,00 %
Zinssätze (für interne Zinsverrechnung, Spezialfinanz.)	0,75 %	0,75 %	0,75 %	0,75 %
Wachstum ständige Wohnbevölkerung	1,50 %	1,50 %	1, 00%	1,00 %
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	5'938	6'027	6'087	6'148
Wachstum Steuerkraft natürliche Personen	3,00 %	2,50 %	2,50 %	2,50 %
Wachstum Steuerkraft juristische Personen	-1,35 %	3,00 %	3,00 %	3,00 %
Steuerfuss	1,75	1,75	1,85	1,85

Als Ausganslage dienten die Plangrössen des Kantons. Diese wurden punktuell angepasst.

Gegenüber den Plangrössen im letztjährigen AFP wurde im aktuellen AFP bei der Teuerung des Sach- und Betriebsaufwands mit 0 % die Plangrösse des Kantons unverändert übernommen. Bei der ständigen Wohnbevölkerung wurde für die Jahre 2024 und 2025 neu 1,50 statt 1,00 % eingesetzt.

Beim Steuerfuss wurden die im Jahr 2022 für den Budgetprozess 2023 festgelegten Plangrössen übernommen. Für das Budget 2024 und das Finanzplanjahr 2025 wurden 1,75 Einheiten eingesetzt. In diesen beiden Jahren muss mit einem Aufwandüberschuss gerechnet werden. Aus heutiger Sicht ist zum Erhalt eines ausgeglichenen Budgets ein Steuerfuss von 1,85 Einheiten erforderlich. Ab 2026 wurde die Plangrösse deshalb auf 1,85 Einheiten erhöht.

Erfolgsrechnung 2024 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Aufwand	Ertrag	Saldo
10 Politik und Verwaltung	4’167’123.30	2’503’363.35	1’663’759.95
20 Bildung	20’314’051.55	13’119’082.10	7’194’969.45
30 Gesundheit und Soziales	10’827’502.20	1’450’869.85	9’376’632.35
40 Alterszentrum Eiche	6’349’800.00	6’349’800.00	-
50 Bau, Infrastruktur und Verkehr	8’427’290.90	5’906’930.85	2’520’360.05
60 Umwelt, Ver- und Entsorgung	2’370’849.75	2’183’000.00	187’849.75
70 Finanzen und Steuern	3’225’703.30	23’204’474.85	-19’978’771.55
Aufwandüberschuss	**55’682’321.00**	**54’717’521.00**	**964’800.00**

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung (SF) findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Alterszentrum Eiche	1’900.00
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	87’700.00
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallentsorgung	5’200.00
Total Einlagen in Spezialfinanzierungen (SF)	*94’800.00*
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-47’100.00
Total Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (SF)	*-47’100.00*
Gesamttotal	**47’700.00**

Erfolgsrechnung 2024 – 2027 nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche	Saldo 2024	Saldo 2025	Saldo 2026	Saldo 2027
10 Politik und Verwaltung	1’663’760	1’694’289	1’736’363	1’751’166
20 Bildung	7’194’969	7’425’074	7’654’335	7’887’657
30 Gesundheit und Soziales	9’376’632	9’378’296	9’387’338	9’396’515
40 Alterszentrum Eiche	-	-	-	-
50 Bau, Infrastruktur und Verkehr	2’520’360	3’175’375	2’687’009	3’159’623
60 Umwelt, Ver- und Entsorgung	187’850	175’476	176’150	180’991
70 Finanzen und Steuern	-19’978’772	-20’511’634	-22’118’312	-22’782’282
Aufwand-/	**964’800**	**1’336’876**		
Ertragsüberschuss ('+ = Verlust / - = Gewinn)			**-477’117**	**-406’330**

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung (SF) findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

	2024	2025	2026	2027
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-47’100	-54’704	-56’835	-69’251
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Alterszentrum Eiche	1’900	-126’960	-237’300	-327’066
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	87’700	78’781	-33’987	-33’639
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallentsorgung	5’200	5’253	5’240	5’226
Gesamttotal	**47’700**	**-97’630**	**-322’882**	**-424’730**

Anmerkung:
Positive Beträge = Einlagen in die Spezialfinanzierung
Negative Beträge = Entnahmen aus der Spezialfinanzierung

Gestufter Erfolgsausweis (AFP/Budget) nach zweistelliger Artengliederung

Erfolgsrechnung	Rechnung	ergänztes Budget	Budget	Planung	Planung	Planung
in 1'000 CHF	2022	2023	2024	2025	2026	2027
30 Personalaufwand	18’158	20’026	21’653	21’977	22’307	22’642
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4’215	5’377	5’184	5’184	5’184	5’184
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2’262	2’157	2’240	2’966	2’637	2’621
35 Einlagen in Fonds und SF	479	115	204	184	106	106
36 Transferaufwand	11’544	12’850	13’171	13’171	13’171	13’171
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	10’780	12’565	12’768	12’815	12’847	13’177
Betrieblicher Aufwand	47’438	53’090	55’219	56’298	56’252	56’901
40 Fiskalertrag	-18’562	-18’029	-18’647	-19’229	-20’978	-21’682
41 Regalien und Konzessionen	-371	-388	-425	-431	-435	-440
42 Entgelte	-7’638	-7’767	-8’127	-8’127	-8’127	-8’127
43 Verschiedene Erträge	-127	-151	-150	-150	-150	-150
45 Entnahmen aus Fonds und SF	-569	-247	-87	-227	-370	-265
46 Transferertrag	-10’372	-12’189	-13’465	-13’467	-13’467	-13’467
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-10’780	-12’565	-12’768	-12’815	-12’847	-13’177
Betrieblicher Ertrag	-48’419	-51’335	-53’669	-54’446	-56’374	-57’308
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-981**	**1’755**	**1’550**	**1’852**	**-122**	**-407**
34 Finanzaufwand	1’025	295	464	535	694	1’050
44 Finanzertrag	-1’206	-250	-250	-250	-250	-250
Finanzergebnis	**-181**	**45**	**215**	**285**	**445**	**801**
Operatives Ergebnis	**-1’163**	**1’801**	**1’765**	**2’137**	**323**	**394**
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-			
48 Ausserordentlicher Ertrag	-800	-800	-800	-800	-800	-800
Ausserordentliches Ergebnis	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-1’963**	**1’001**	**965**	**1’337**	**-477**	**-406**
(+ = Aufwandüberschuss, - = Ertragsüberschuss)						

Der Ausgleich der SF findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)						
Ergebnis (SF) Feuerwehr (FG 150)	72	-13	-47	-55	-57	-69
Ergebnis (SF) Alterszentrum Eiche (FG 417)	-485	-142	2	-127	-237	-327
Ergebnis (SF) Abwasserbeseitigung (FG 720)	336	-16	88	79	-34	-34
Ergebnis (SF) Abfallwirtschaft (FG 730)	18	1	5	5	5	5
Total	**-59**	**-170**	**48**	**-98**	**-323**	**-425**

Einlage in Spezialfinanzierung = Plusbetrag, Entnahme aus Spezialfinanzierung = Minusbetrag.

Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite (Budget)

AB Konto	KST IR	Bezeichnung	Datum Beschluss	Brutto-kredit	voraussichtl. beansprucht bis 31.12.23	Budget 2024 Ausgaben	Budget 2024 Einnahmen	Kreditkontrolle voraussichtl. beansprucht bis 31.12.24	Kreditkontrolle noch verfügbar ab 01.01.25	Bemerkungen
10		**Politik und Verwaltung**				**150'000**				
5030.00	99 1015 001	Pumptrack-Anlage				150'000				
20		**Bildung**				**228'000**				
5060.00	99 2027 001	Umsetzung ICT-Konzept Schule (Anschaffungen Hardware)				77'000				
5060.00	99 2027 002	Ersatz + Neueinrichtung Schulmobiliar				72'000				
5060.00	99 2027 003	Bus Schülertransporte				79'000				
30		**Gesundheit und Soziales**								
40		**Alterszentrum Eiche**				**907'000**	**25'000**			
5030.80	99 4040 010	übrige Tiefbauten (Umgebung) AZ Eiche				25'000				
5040.80	99 4040 020	Hochbauten (Gebäude) AZ Eiche				450'000				
5060.80	99 4040 030	Mobilar und Geräte AZ Eiche				66'000				
5040.80	99 4040 035	Einrichtungen AZ Eiche				291'000				
6300.80	99 4040 035	Beitrag für Einrichtungen (Subvention Photo-voltaikanlage) AZ Eiche					25'000			
5060.80	99 4040 040	Fahrzeuge AZ Eiche				75'000				
50		**Bau, Infrastruktur und Verkehr**				**3'392'000**	**28'000**			
5290.00	99 5050 002	Ortsplanungsrevision, Gewässerraum und Wildtierkorridor				50'000				
5060.00	99 5050 003	Ersatz Strassen-Putzmaschine Werkdienst (Kreditübertragung)								
5030.00	99 5052 001	Busstation Bahnhof Dagmersellen, Umgebung				50'000				2019, 2024, 2030
5610.00	99 5052 003	Beitrag an Kanton für Bushaltestation Bildungspark, Dagmersellen (Kreditübertragung)								
6350.00	99 5052 003	Beitrag vom FB ABZM an die Busstation Bildungspark (Kreditübertragung)								
5010.00	99 5054 001	Sanierung Gemeindestrassen allgemein				100'000				
5010.00	99 5054 003	Sanierung Winikerstrasse, Uffikon	* UA	1'530'000	28'574			28'574	1'501'426	2019, 2026, 2027
5010.00	99 5054 019	Landkauf für Ausbau Kreuzbergstrasse (Kreditübertragung)								
5010.00	99 5054 026	Sanierung Oberi Wiggerstrasse, Dagmersellen				45'000				
5010.00	99 5054 027	Ersatz Regenwasserleitung K13 im Abschnitt Kirchstrasse bis Kreuzbergstrasse, Dagmersellen				90'000				

AB Konto	KST IR	Bezeichnung	Datum Beschluss	Brutto-kredit	voraussichtl. beansprucht bis 31.12.23	Budget 2024 Ausgaben	Budget 2024 Einnahmen	Kreditkontrolle voraussichtl. beansprucht bis 31.12.24	Kreditkontrolle noch verfügbar ab 01.01.25	Bemerkungen
5660.00	99 5054 028	Beitrag an UHG Buchs für Sanierungen von Güterstrassen				77'000				
5010.00	99 5054 029	Umrüstung öffentliche Strassenbeleuchtungen auf LED				131'000				2024, 2025
5040.00	99 5058 003	Erweiterung Schul- und Sportanlage Chilefeld, Dagmersellen Umbau, Sanierung, Neubau Hochbau	** UA 26.11.23*	*21'275'000*		1'081'000		*1'081'000*	*20'194'000*	2024-2027
5040.00	99 5058 022	Werterhaltungsmassnahmen Schulhaus Linde, Dagmersellen				150'000				
5040.00	99 5058 025	Machbarkeitsstudie Sanierung/Erweiterung Schulanlage Uffikon (Kreditübertragung)								
5030.00	99 5058 027	Erneuerung Spielplatz Chilefeld, Dagmersellen (Kreditübertragung)								
5660.00	99 5058 026	Beitrag an Röm. Kath. Kirche für Sanierung Arche, Dagmersellen				348'000				
5040.00	99 5058 028	Schulprovisorium Chilefeld, Dagmersellen				750'000				
5040.00	99 5058 029	Liftanbau Schulhaus Ahorn, Dagmersellen				200'000				
5040.00	99 5058 030	Sanierung Schulhaus Buche, Dagmersellen				100'000				
5030.00	99 5058 031	Sanierung Ballfangzäune Sportplatz, Dagmersellen (Haupt- und Trainingsplatz)				40'000				
5060.00	99 5058 101	Photovoltaik-Anlage Schulhaus Buche, Dagmersellen				180'000				
6300.00	99 5058 101	Beitrag für Photovoltaik-Anlage SH Buche von Pronovo					28'000			
60		**Umwelt, Ver- und Entsorgung**				**1'367'000**	**166'000**			
5030.60	99 6061 001	Sanierung Kanalisationen allgemein				150'000				
5620.60	99 6061 002	Beiträge an ARA-Verband Oberes Wiggertal				1'120'000				2022-2025
5030.60	99 6061 003	Sanierung Kan. Winikerstrasse, Uffikon	* UA	1'900'000	13'960			13'960	1'886'040	2019, 2026-2027
6390.60	99 6061 999	ARA-Anschlussgebühren					150'000			
5660.50	99 6064 001	Feuerwehr : Beiträge an die DBGD für Löschwasserleitungen				51'000				
5060.50	99 6064 006	Feuerwehr: Ersatz Atemschutzgeräte				46'000				
6340.50	99 6064 006	Feuerwehr: Beitrag von GVL für Atemschutzgeräte					16'000			
		Total Ausgaben / Einnahmen				**6'044'000**	**219'000**			
		Mehrausgaben					***5'825'000***			
5900.00		Passivierung der Einnahmen				*219'000*				
6900.00		Aktivierung der Ausgaben					*6'044'000*			
		Kontrolladition (Ergebnis muss Null sein)				***6'263'000***	***6'263'000***			

Legende: RRB = Regierungsratsbeschluss, UA = Urnenabstimmung, GV = Gemeindeversammlungsbeschluss, * gesperrt bis Sonderkredit durch Gemeindeversammlung bewilligt

Investitionsrechnung

Investitionsrechnung in 1'000 CHF		Rechnung 2022	Budget ergänzt 2023	Budget 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
50	Sachanlagen	-2'441	-4'445	-4'398	-4'107	-19'751	-5'694
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-	-
52	Immaterielle Anlagen	-76	-40	-50	-	-	-
54	Darlehen	-	-	-	-	-	-
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-	-	-
56	Eigene Investitionsbeiträge	-484	-1'631	-1'596	-568	-	-91
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
	Investitionsausgaben (-)	**-3'001**	**-6'116**	**-6'044**	**-4'675**	**-19'751**	**-5'785**
60	Übertragung von Sachanlagen in das	18	-	-	-	-	-
61	Rückerstattungen	-	-	-	-	-	-
62	Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	71	578	219	150	220	150
64	Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	-	-	-
65	Übertragung von Beteiligungen in das	-	-	-	-	-	-
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
	Investitionseinnahmen (+)	**90**	**578**	**219**	**150**	**220**	**150**
	Nettoinvestitionen	**-2'912**	**-5'538**	**-5'825**	**-4'525**	**-19'531**	**-5'635**
	davon Spezialfinanzierungen						
	Investitionsausgaben:						
	- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-29	-51	-97	-	-200	-
	- Spezialfinanzierung (SF) Alters- und Pflegeheim	-306	-785	-907	-418	-218	-112
	- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-839	-1'654	-1'270	-725	-550	-3'250
	- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	-	-	-	-	-	-
	Total Investitionsausgaben (-)	-1'174	-2'490	-2'274	-1'143	-968	-3'362
	Investitionseinnahmen:						
	- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-	28	16	-	70	-
	- Spezialfinanzierung (SF) Alters- und Pflegeheim	-	-	25	-	-	-
	- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	35	150	150	150	150	150
	- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	-	-	-	-	-	-
	Total Investitionseinnahmen (+)	35	178	191	150	220	150
	Nettoinvestitionen	**-1'139**	**-2'312**	**-2'083**	**-993**	**-748**	**-3'212**

AFP 2024 – 2027 **Gemeinde Dagmersellen** **Politik und Verwaltung**

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen

- Gemeindeversammlung
- Gemeinderat
- Gemeindeschreiber
- Gemeindekanzlei
- Zentrale Dienste
- Kultur und Freizeit

Im Aufgabenbereich Politik und Verwaltung sind die übergeordneten Aufgaben für die Legislative (Gemeindeversammlung und deren Organe), die Exekutive (Gemeinderat) und die Führung der Gemeindeverwaltung zusammengefasst.

Der Gemeindeschreiber ist die Stabsstelle des Gemeinderates und zudem zuständig für das Personalwesen sowie die Kommunikation. Er sorgt für die rechtmässige Organisation und Durchführung der Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen und vollzieht die Aufgaben, welche in den Zuständigkeitsbereich des Gemeinderates als Exekutive fallen.

Die Gemeindekanzlei erbringt Dienstleistungen unter anderem in den Bereichen Einwohnerkontrolle, Teilungsamt und AHV-Zweigstelle.

Der Aufgabenbereich unterstützt die Institutionen und Vereine im Bereich der kulturellen und sportlichen Betätigungen und der Förderung eines vielfältigen, kulturellen Lebens.

Die Unterstützung der Verwaltung wird durch die Zentralen Dienste sichergestellt.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Durch die Förderung und Weiterentwicklung von Mitwirkungs- und Kommunikationsinstrumenten wird die Identifikation mit der Gemeinde gestärkt.

Die digitale Transformation sowie laufende Optimierungen in der Gemeindeführung ermöglichen ein starkes Dienstleistungszentrum und regionale Partnerschaften mit anderen Gemeinden in einzelnen Bereichen.

Ein vielfältiges, kulturelles Angebot hat einen positiven Einfluss auf die Gemeinschaft.

Lagebeurteilung

Die Gemeinde Dagmersellen ist gut positioniert und erfüllt ihre Aufgaben zeitgemäss und bedarfsgerecht. Die Gemeinde entwickelt sich in allen Bereichen permanent weiter. Die Covid-19-Pandemie hat deutlich gemacht, wie rasch sich Bedingungen verändern können. Die gesellschaftlichen, sozialen und finanziellen Auswirkungen der Pandemie sind wahrscheinlich über die kommenden Jahre hinaus spürbar. Aus diesem Grund gilt es in allen Bereichen besondere Beachtung auf das gemeinschaftliche Zusammenleben zu legen und mit den vorhandenen Mitteln weiterhin vorsichtig umzugehen. Die fortschreitende Digitalisierung hat wesentliche Auswirkungen auf die Gemeindeverwaltung (z. B. Service-Portal, Cloud-Computing, Homeoffice) sowie den Austausch mit anderen Gemeinden und mit dem Kanton. Auch die Erbringung von Dienstleistungen ist davon betroffen (z. B. E-Government, Social Media). Vermehrt erfolgen Anfragen von Nachbargemeinden betreffend gemeinsamer Leistungserbringung, insbesondere in den Bereichen Bau, Bildung und Soziales.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Digitalisierung	Höhere Flexibilität der Verfügbarkeit von Akten, höhere Standardisierung, Online-Dienstleistungen (E-Government, Service-Portal), Investitionen (Software, IT-Infrastruktur, Schulung)	hoch	IT-Infrastrukturen inkl. Software permanent prüfen und bei Bedarf anpassen, Mitwirkung kantonales E-Government-Projekt / Service-Portal
Risiko: Verletzung Datenschutz, Datenverlust, Cyber Security	Missbrauch von Daten, hoher Aufwand für Datenwiederherstellung	hoch	Sensibilisierung und Schulung Mitarbeitende, Unterhalt IT und Infrastruktur, Versicherung, Überarbeitung Datenschutzreglement
Chance: Zusammenarbeit in der Region	Nutzung von Synergien im Bereich von Personalressourcen und Infrastruktur	mittel	Potenziale regionaler Partnerschaften prüfen, Kontakt und Austausch mit Nachbarge-meinden
Risiko: Mangelhafte Kommunikation	Unterlassene, nicht zeitgerechte, widersprüchliche oder falsche Information	mittel	Umsetzung Kommunikationskonzept, Implementierung neue digitale Kommunikationsmittel (z. B. Gemeinde-App [Digitaler Dorfplatz Crossiety])

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Neue EDV-Anlage in der Gemeindeverwaltung inkl. neuer Software	100	2025	IR			100		
Digitale Infoboards (D-U-B)	70	2023	IR	70				
Pumptrack-Anlage	70	2024	IR		150			

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Ständige Wohnbevölkerung	Anzahl	≥ 6000	5'789	5'850	5'938	6'027	6'087	6'148
Kosten AB Politik & Verwaltung pro Einwohner/in	CHF	< 280	265	283	280	281	285	285

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**1'535**	**1'665**	**1'664***	**-0.60**	**1'694****	**1'736****	**1'751****
Total	Aufwand	3'689	3'987	4'167	4.51	4'195	4'237	4'252
	Ertrag	2'154	2'322	2'503	7.80	2'501	2'501	2'501
Leistungsgruppen								
Gemeinde-versammlung	Aufwand	157	212	218	2.69			
	Ertrag	19	37	32	-12.70			
	Saldo	138	175	185	5.94			
Gemeinderat	Aufwand	949	956	1'041	8.89			
	Ertrag	656	726	757	4.27			
	Saldo	293	230	284	23.48			
Gemeindeschreiber	Aufwand	393	419	445	6.21			
	Ertrag	323	337	346	2.67			
	Saldo	70	82	99	20.73			
Gemeindekanzlei	Aufwand	912	980	905	-7.65			
	Ertrag	617	607	672	10.71			
	Saldo	295	373	233	-37.53			
Zentrale Dienste	Aufwand	531	612	690	12.75			
	Ertrag	531	612	690	12.75			
	Saldo	0	0	0	0.00			
Kultur und Freizeit	Aufwand	747	808	869	7.55			
	Ertrag	8	3	6	100.00			
	Saldo	739	805	863	7.20			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	**0**	**70**	**150***	**114.29**	**100****	**0****	**0****
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	70	150	114.29	100	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen
Im Vergleich zum Vorjahresbudget resultieren die Abweichungen hauptsächlich aus angepassten internen Verrechnungen bzw. Umlagen.

Die Besoldung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte erfolgt gemäss der in der kommunalen Personal- und Besoldungsverordnung festgelegten Erfahrungsstufen. Zur Stärkung der digitalen Kommunikation mit den Einwohnerinnen und Einwohnern sind für den Aufbau und den Betrieb eines digitalen Dorfplatzes (Gemeinde-App Crossiety) in der Leistungsgruppe Gemeinderat rund CHF 21‘000.00 budgetiert. Die Aufwendungen im Informatikbereich (Leistungsgruppe Zentrale Dienste) steigen gegenüber dem Vorjahr um fast CHF 69‘000.00 an. Insbesondere für die Sicherstellung der Datensicherheit (Cyber Security) sind grössere Investitionen in Software und Unterhalt zwingend notwendig.

Der Bau einer Pumptrack-Anlage und Pétanque-Bahn ist geplant. Beim Pumptrack handelt es sich um einen geschlossenen Rundkurs aus Wellen, Steilkurven und Sprüngen für Rollsportgeräte. Auf dem Pumptrack erhalten Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Möglichkeit, abseits vom Strassenverkehr das Vertrauen in den Umgang mit dem Velo, dem Scooter oder dem Skateboard zu erlangen. Aber auch Fortgeschrittene und Profis finden ein ideales Übungsgelände vor, um die Koordination und Kondition zu fördern. Selbst die Kleinsten können mit dem Laufrad ihre Runden drehen. Zudem wird der soziale Kontakt unter den verschiedenen Altersgruppen und Bevölkerungsschichten gefördert. Im Herbst 2022 konnten mit einem mobilen Pumptrack auf der Schulanlage Erle in Uffikon sehr gute Erfahrungen gesammelt werden.

AFP 2024 – 2027 **Gemeinde Dagmersellen** **Bildung**

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten, Basisstufe, Primarschule
- Sekundarschule
- Gymnasien, Kantonsschulen
- Schulische Dienste
- Sonderschulen
- Schule allgemein
- Musikschule

Die Ziele der Volksschule sind in § 5 des Volksschulbildungsgesetzes (VBG) beschrieben. Die Volksschule vermittelt den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten sowie Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Sie nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Zum Aufgabenbereich Bildung gehören auch die Musikschule sowie die Schuldienste Kreis Dagmersellen (Logopädischer Dienst, Psychomotorische Therapiestelle und Schulpsychologischer Dienst).

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde fördert in allen drei Dorfteilen ein hochwertiges und zeitgemässes Bildungsangebot. Die Integration der Lernenden aus verschiedenen Bevölkerungsgruppen wird durch Offenheit und Mitwirkung gefördert.

Regionale und kommunale Partnerschaften werden insbesondere auch im Bildungsbereich gepflegt. Um auch in Zukunft auf attraktive Schulrauminfrastrukturen zurückgreifen zu können, erfolgt die Schulraumplanung ganzheitlich und langfristig. Ein Fokus wird auf die Ausbildung der Lernenden im Bereich ICT gelegt.

Lagebeurteilung

Die Schulen Dagmersellen sind digital gut aufgestellt. Investitionen werden wiederkehrend getätigt, um das ICT-Konzept umzusetzen. Ziel ist es, eine hohe digitale Kompetenz zu vermitteln.

Der Fachkräftemangel ist an den Schulen, Schuldiensten und der Musikschule stark spürbar und fordert die Schulführung. Um die Klassen homogener zusammenzusetzten und die Klassengrössen ausgeglichener zu gestalten, werden auch Lernende aus Dagmersellen in Uffikon eingeteilt.

Die Schulen wurden im vergangenen Schuljahr durch die gemeinsame Entwicklung einer Vision gestärkt. Dies fördert die Attraktivität der Schulen Dagmersellen für Mitarbeitende, Eltern und Lernende.

Die Musikschule «Klangwelt Wiggertal» hat am 1. August 2023 den Betrieb aufgenommen. Dagmersellen ist rechnungsführende Gemeinde der neuen Musikschule.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Nichtrealisierung der notwendigen Sanierungen, Erweiterungen und Neubauten	Veraltete Schulbauten, knapper Schulraum aufgrund steigender Schüler- und Schülerinnenzahlen, höhere Kosten	hoch	Schulraumentwicklung Chilefeld (siehe Aufgabenbereich Bau, Infrastruktur und Verkehr), Berücksichtigung der Investitionsvolumen im AFP, regelmässige Überprüfung des Schulraumbedarfs
Risiko: Fachkräftemangel bei Lehrpersonen und Fachpersonen der Schuldienste	Offene Stellen können nicht besetzt werden, Leistungsabbau	hoch	Attraktivität der Schulen Dagmersellen,der Schuldienste Kreis Dagmersellen und der Musikschule für Fachkräfte fördern
Chance: Digitaler Wandel als wichtiger Bestandteil der Schulentwicklung nutzen	Hohe ICT-Kompetenzen bei Lernenden und Lehrpersonen, Kosten (IT-Infrastruktur)	mittel	Umsetzung des ICT-Konzepts, Bereitstellung der notwendigen Ressourcen
Chance: Neue Vision der Schulen Dagmersellen	Förderung eines positiven Arbeitsumfeldes an den Schulen Dagmersellen für Mitarbeitende, Eltern und Lernende	hoch	Die 2023 neu entwickelte Vision «Gemeinsam fürs Leben lernen» wird gelebt

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Umsetzung ICT-Konzept Schule	540	jährlich	IR	119	77	115	122	107
Ersatz + Neueinrichtung Schulmobiliar	370	jährlich	IR	118	72	60	60	60
Bus Schülertransporte	79	2024	IR		79			

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Lernende / Klassen (01.09.2023)	Anzahl		660/35	660/35	674/38	682/39	692/39	700/40
Lehrpersonen (Vollzeitstellen, 01.09.2023)	Anzahl		62	61	66.8[1]	70.1	70.4	70.7
Musikschule: Nennungen (Fachbelegungen; 01.11.2023)	Anzahl		453	479/720[2]	773.3	773.3	773.3	773.3
Anmeldungen Schuldienste (Prognose)	Anzahl		611	630	649	668	688	709

[1] neu inkl. IF, IS, Zivildienstleistender und Assistenzen

[2] ab 01.08.2023: Klangwelt Wiggertal

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**5'885**	**6'998**	**7'195***	**2.82**	**7'425****	**7'654****	**7'888****
Total	Aufwand	16'265	18'695	20'314	8.66	20'544	20'773	21'007
	Ertrag	10'380	11'697	13'119	12.16	13'119	13'119	13'119
Leistungsgruppen								
Kindergarten	Aufwand	6'751	7'521	7'779	3.43			
Basisstufe	Ertrag	3'882	4'133	4'196	1.52			
Primarschule	Saldo	2'869	3'388	3'583	5.76			
Sekundarschule	Aufwand	2'596	2'844	2'902	2.04			
	Ertrag	1'421	1'532	1'566	2.22			
	Saldo	1'175	1'312	1'336	1.83			
Gymnasien, Kantonsschulen	Aufwand	274	282	234	-17.02			
	Ertrag	0	0	0	0			
	Saldo	274	282	234	-17.02			
Schulische Dienste	Aufwand	1'850	2'145	2'399	11.84			
	Ertrag	1'595	1'833	2'059	12.33			
	Saldo	255	312	340	8.97			
Sonderschulen	Aufwand	1'134	1'249	1'632	30.66			
	Ertrag	382	403	717	77.92			
	Saldo	752	846	915	8.16			
Schule allgemein	Aufwand	1'797	2'160	2'281	5.60			
	Ertrag	1'524	1'778	1'925	8.27			
	Saldo	273	382	356	-6.81			
Musikschule	Aufwand	1'863	2'494	3'087	23.78			
	Ertrag	1'576	2'018	2'655	31.57			
	Saldo	287	476	432	-9.24			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	**130**	**237**	**228***	**-3.80**	**175****	**182****	**167****
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	130	237	228	-3.80	175	182	167

Erläuterungen zu den Finanzen
Die Erhöhung des Personalaufwandes (ordentliche Besoldungserhöhung) beträgt 1,70 %.

Eine Kostensenkung ist bei den Kantonsschulen zu verzeichnen, weil weniger Lernende das Gymnasium besuchen als in den Vorjahren. Im aktuellen Schuljahr besuchen 20 Lernende aus Dagmersellen das Gymnasium innerhalb der obligatorischen Schulzeit.

Im Bereich der Schuldienste bilden die Richtwerte der Dienststelle Volksschulbildung (DVS) die Basis für die Pensenberechnungen. Im kommenden Kalenderjahr ist die Erweiterung des Schulpsychologischen Dienstes und der Psychomotorischen Therapiestelle im Bürohaus Moschti geplant. Diese Investitionen sind in der Erfolgsrechnung budgetiert und werden gemeinsam mit den angeschlossenen Gemeinden getragen.

Sonderschulung: Die Gemeinden beteiligen sich hälftig an den kantonalen Kosten der Sonderschulung. Die Zahlung erfolgt über einen Pool durch die DVS, an welchem die Gemeinden gemäss Einwohnerzahl (mittlere Wohnbevölkerung gemäss www.lustat.ch) einen Beitrag leisten. Infolge signifikant höherer Lernendenzahlen in der integrativen Sonderschulung im Bereich Verhalten und sozioemotionale Entwicklung sowie Fällen mit massiv höherer Komplexität der Behinderungen wird der Betrag gegenüber Vorjahr um CHF 13.00 erhöht und beträgt aktuell pro Einwohner und Einwohnerin CHF 155.00. Diese Veränderungen schlagen sich im Anstieg von Aufwand und Ertrag (Kantonsbeiträge) nieder.

Die neue Musikschule Klangwelt Wiggertal hat am 1. August 2023 den Betrieb aufgenommen. Der starke Anstieg von Aufwand und Ertrag ist auf die Vergrösserung der Musikschule zurückzuführen und verzerrt das eigentliche Bild des Budgets der Musikschule.

AFP 2024 – 2027 **Gemeinde Dagmersellen** **Gesundheit und Soziales**

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Leistungsgruppen:

- Alter und Hinterlassene, Krankenversicherung
- Krankenpflege und Pflegeheime
- Pflegeheime, Restfinanzierung
- Familie, Jugend, Kindes-/Erwachsenenschutz
- Wirtschaftliche und persönliche Sozialhilfe

Gemäss § 2 des Sozialhilfegesetzes (SHG) ist das Ziel der Sozialhilfe, die Hilfebedürftigkeit von Menschen zu verhindern, die Folgen von Hilfebedürftigkeit zu mildern und zu beseitigen, die Eigenverantwortung, Selbständigkeit und die berufliche Integration zu fördern.

Die Gemeinde stellt die Grundversorgung sicher und setzt sich für eine optimale ambulante sowie stationäre Versorgung der Bevölkerung ein. Sie ist dafür zuständig, dass die nötigen Angebote in der Kleinkinder-, Jugend- und Altersbetreuung zur Verfügung stehen und deren Bedürfnisse wahrgenommen werden.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Als Subzentrum im oberen Wiggertal, werden Angebote im Bereich Gesundheit, Betreuung und soziale Dienste optimal und mit regionaler Ausstrahlung angeboten.

Die Integration von Bevölkerungsgruppen in die Gemeinschaft und den Arbeitsmarkt wird durch Offenheit und Mitwirkung gefördert.

Lagebeurteilung

Die Fälle von wirtschaftlicher Sozialhilfe werden komplexer. Die psychischen Erkrankungen nehmen zu. Eine Fallzunahme der Altersgruppe unter 30 Jahren ist erkennbar.

Eine frühzeitige Intervention zur Unterstützung von sehr anspruchsvollen Familienkonstellationen ist zu fördern. Eine Begleitung Jugendlicher ab Ende obligatorischer Schulzeit bis Ende Erstausbildung ist zu schaffen. Aufgrund der demografischen Entwicklung ist eine stärkere Einbindung der Senioren-Gruppierungen zu fördern.

Der Fachkräftemangel im Bereich Soziale Arbeit birgt die Gefahr von Qualitätsverlust in der Beratung und Prävention der Wirtschaftlichen Sozialhilfe und im Bereich Berufsbeistandschaft. Mittels Kooperationen soll diesem Verlust entgegengewirkt werden. Der Standort Dagmersellen als Beratungszentrum ist zu stärken.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Komplexe Fälle – Das Klientel ist infolge psychischer und physischer Erkrankungen schwieriger in den Arbeitsmarkt integrierbar	Kostensteigerung, Anforderungen an Fachpersonen steigen	mittel	Sofortige Triage und Zusammenarbeit mit Fachinstitutionen, z. B. IV, Interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ)
Risiko: Hausarzt Unterversorgung	Fehlende Sicherstellung ärztlicher Versorgung	mittel	Unterstützung/Förderung bei Ansiedlung neuer Hausärzte
Risiko: Vermehrte Jugendarbeitslosigkeit aufgrund fehlender oder abgebrochener Erstausbildung	Kostensteigerung, Fallzunahme	mittel	Ausbau aufsuchender Jugendarbeit und Ausweitung bis Abschluss Erstausbildung
Chance: Eine optimale und bedarfsgerechte Altersversorgung ermöglicht ein würdevolles Leben	Vermeidung Verwahrlosungen aufgrund fehlender sozialer Integration	mittel	Eine adäquate Beratungsstelle im Bereich Alter ist zu benennen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Weiterentwicklung Sozialraum	10	2024	ER	25				
Projekt "Familienzentrum" aufsuchende Mütter- und Väterberatung	25	2024	ER		25			
Weiterentwicklung GAP	30	2023-2024	ER	30				
Weiterentwicklung Jugendarbeit	20	2023	ER	20				

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Sozialhilfequote	Prozent	< 2.5	1.1	1.5	1.2	1.2	1.2	1.2
Rückerstattungsquote Alimentenwesen	Prozent	> 30	36	30	30	30	30	30
Restfinanzierung Pflegetaxen stationär	CHF / Tsd		946	903	1'322*	1'380*	1'500*	1'700*
Restfinanzierung Pflegetaxen ambulant	CHF / Tsd		554	570	814*	830*	880*	1'000*

* neue Berechnungsgrundlage (alle Restfinanzierungen summiert: Funktionen stationär 4150, 4160, 4180 / ambulant 4250, 4260, 4280)

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**8'045**	**9'203**	**9'377***	**1.89**	**9'378****	**9'387****	**9'397****
Total	Aufwand	9'934	11'175	10'828	-3.11	10'834	10'843	10'852
	Ertrag	1'889	1'972	1'451	-26.42	1'455	1'455	1'455
Leistungsgruppen								
Alter + Hinterlassene, Krankenversicherung	Aufwand	3'551	3'779	3'799	0.53			
	Ertrag	24	29	22	-24.14			
	Saldo	3'527	3'750	3'777	0.72			
Krankenpflege + Pflegeheime	Aufwand	1'613	1'999	2'267	13.41			
	Ertrag	14	13	17	30.77			
	Saldo	1'599	1'986	2'250	13.29			
Familie, Jugend, Kindes-/Erwachsenenschutz	Aufwand	1'197	1'038	1'064	2.50			
	Ertrag	313	86	116	34.88			
	Saldo	884	952	948	-0.42			
Sozialhilfe	Aufwand	3'574	4'359	3'697	-15.19			
	Ertrag	1'538	1845	1'295	-29.81			
	Saldo	2'035	2'514	2'402	-4.46			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	**0**	**0**	**0***	**0**	**0****	**0****	**0****
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0	

Erläuterungen zu den Finanzen

Die Pro-Kopf-Beiträge an den Kanton im Bereich Prämienverbilligung und Ergänzungsleistungen AHV/IV steigen deutlich an, was zu Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 2022 von rund CHF 200‘000.00 führt.

Die positive Wirtschaftslage führt zu weniger Sozialhilfefällen. Jedoch ist erkennbar, dass die Komplexität der einzelnen Dossiers und der Lebenssituationen zunimmt.

Durch den fortwährenden Zuwachs der Pflegestunden um 4 bis 6 % sind die Kosten für die Restfinanzierung der Pflegekosten der ambulanten Spitex-Leistungen auf rund CHF 813‘700.00 festgesetzt.

Für die Restfinanzierung der Pflegekosten der stationären Langzeitpflege sind mit der neuen Berechnungsformel im Vergleich zum letzten Jahr (CHF 1‘155‘500.00) CHF 166‘300.00 mehr budgetiert. Die Kostensteigerung im Restfinanzierungsbereich Pflege führt zu diesem Anstieg.

AFP 2024 – 2027 **Gemeinde Dagmersellen** **Alterszentrum Eiche**

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Alterszentrum Eiche umfasst die Leistungsgruppe Alterszentrum Eiche.

Gemäss Art. 2a des Betreuungs- und Pflegegesetzes (BPG) stellen die Gemeinden ein angemessenes stationäres Angebot für die Betreuung und Pflege von Betagten und Pflegebedürftigen sicher. Namentlich sorgen sie für eine angemessene Krankenpflege im Pflegeheim sowie für einen angemessenen Mahlzeitendienst. Die Gemeinden tragen die Kosten, soweit sie insbesondere nicht durch Vergütungen der betreuten Personen und der Versicherer gedeckt sind.

Das Alterszentrum Eiche soll betriebswirtschaftlich wie ein eigenverantwortliches Unternehmen geführt werden.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde fördert ein qualitativ gutes Pflege- und Betreuungsangebot. Die Gemeinde stellt eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Leistungsauftrags zur Verfügung.

Lagebeurteilung

Das Angebot von 1-Bett-Zimmer im Alterszentrum Eiche ist nach wie vor ungenügend. Durch den Entscheid, auf den Um- und Anbau zu verzichten, bleibt dieser Umstand nun weiterhin bestehen. Im nächsten Jahr ist daher vorgesehen, dass aus einem Einzelzimmer ohne Nasszelle und einem Bad zwei vollwertige Einzelzimmer erstellt werden.

Die Anzahl der verfügbaren Betten ist aus betriebswirtschaftlicher Sicht eine Herausforderung. Je nach Pflegebedürftigkeit entsteht sehr rasch ein strukturelles Defizit. Mit der oben erwähnten Investition kann die Bettanzahl um ein Bett erhöht werden. Weiter soll diese Abhängigkeit mit innovativen Ideen reduziert werden (zum Beispiel Organisation Anlässe, Bankette).

Bei allen Herausforderungen ist entscheidend, dass das Alterszentrum Eiche weiterhin einen guten Ruf in der Öffentlichkeit geniesst.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Steigende Nachfrage nach Einzelzimmern	Fehlendes Angebot an Einzelzimmern, sinkende Bettenauslastung	hoch	Umsetzung von baulichen Anpassungen, um die Anzahl Einzelzimmer zu erhöhen
Risiko: Zunahme Pflegefachpersonalmangel	Pflege und Betreuung komplexer und anspruchsvoller Pflegesituationen ist mit Mehraufwand verbunden	hoch	Rekrutierung von Pflegefachpersonal HF und Angebot HF-Ausbildung im Betrieb, Zusammenarbeitsformen mit anderen Institutionen sind zu prüfen
Chance: Neubau Alterszentrum	Gesteigerte Attraktivität für alle Anspruchsgruppen	tief	Die Planung eines Neubaus ist mittelfristig zu prüfen.
Chance: Strategische Neuausrichtung	Die Angebote können auf die neuen Bedürfnisse abgestimmt werden	mittel	Parallel zum allfälligen Neubau ist eine Strategieberatung durchzuführen

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Zunehmend komplexere Krankheitsbilder mit somatischen und psychogeriatrischen Ausprägungen	Schwierige Abdeckung mit vorhandener Infrastruktur und vorhandenem Pflegepersonal	mittel	Nutzung von Synergien mit Partnerorganisationen mit psychogeriatrischer Spezialisierung

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Ersatz Mobiliar/Geräte	741	2023 - 2027	IR	47	66	398	118	112
Gebäude: Um- und Ausbau	550	2023	IR	550				
Anpassungen Geländer	150	2024	IR		150			
Sanierung Unterstand Kleintieranlage	25	2024	IR		25			
Sanierung Zi 216 inkl. Bad (Station Linde)	300	2024	IR		300			
Erweiterung Photovoltaikanlage	125	2024	IR		125			
Sanierung Liftanlage	35	2024	IR		35			
Ersatz Akkubatterie Auto	15	2023	IR	15				
Ersatz Eiche-Auto	75	2024	IR		75			
EDV (IT-Sachmittel, Upgrade Bewohnerrufzentrale)	23	2023	IR	23				
Schliessanlage	150	2023	IR	150				
Sanierung Buffet Caféteria	100	2024	IR		100			
Kühlanlage Medikamentenraum	6	2024	IR		6			
Sanierung Parkettbeläge	20	2025	IR			20		
Telefon- und Lichtrufanlage	100	2025	IR			100		
Brandmeldeanlage	100	2026	IR				100	

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Bettenauslastung	Prozent	98	99	98	98	98	98	98
Personalvollzeitstellen	Anzahl	53	57	53	53	53	53	53
Lernende	Anzahl	9	10	9	9	9	9	9
BESA-Durchschnitt	Stufe	≥ 6.0	4.9	5.7	5.7	5.9	6.0	6.0
Bewohnende aus Dagmersellen	Prozent	> 66	57	60	60	61	62	63

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**0**	**0**	**0***	**0**	**0****	**0****	**0****
Total	Aufwand	6'003	6'215	6'350	2.17	6'472	6'579	6'461
	Ertrag	6'003	6'215	6'350	2.17	6'472	6'579	6'461
Leistungsgruppen								
Alterszentrum	Aufwand	6'003	6'215	6'350	2.17			
Eiche	Ertrag	6'003	6'215	6'350	2.17			
	Saldo	0	0	0	0			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	**306**	**785**	**907***	**15.54**	**418****	**218****	**112****
Einnahmen	0	0	25	0.00	0	0	0
Nettoinvestitionen	306	785	882	15.54	418	218	112

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Alterszentrum Eiche wird als Spezialfinanzierung geführt. Durch die budgetierte Einlage in die Spezialfinanzierung AZ Eiche von CHF 1‘900.00 kann ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden.

Das Budget basiert auf einer Erhöhung der Aufenthalts- und Pflegetaxen. Diese mussten bereits im Jahr 2023 erhöht werden. Massgeblich für diese Entwicklung verantwortlich sind die Lohnanpassungen, welche im Budget berücksichtigt werden. So sollen die Aufenthaltstaxen nochmals um CHF 5.00 pro Nacht und Bett erhöht werden. Die Pflegetaxen steigen um rund 7%.

Bei den Sachkosten wurde sehr diszipliniert budgetiert. Jeder Bereich leistet so einen Beitrag, damit die Preissteigerungen möglichst kompensiert werden können.

Die geplanten Brutto-Investitionen belaufen sich im Planjahr auf CHF 907‘000.00. Diverse Ersatzinvestitionen von Geräten und im Bereich des Gebäudes müssen getätigt werden.

Die grösste Investition von CHF 300‘000.00 ist für die räumliche Anpassung (Erweiterung um zwei vollwertige Einzelzimmer) vorgesehen. Weiter soll die bestehende Photovoltaikanlage vergrössert werden. Dadurch kann der Anteil an selbst produziertem Strom weiter erhöht werden. Ein Betrag von CHF 150‘000.00 ist für sicherheitstechnische Anpassungen (insbesondere Balkongeländer) eingestellt. Dadurch kann die Sicherheit für Bewohnende, Besuchende und das Personal erhöht werden. Die Buffetanlage in der Cafeteria soll komplett ersetzt werden. Diverse weitere Erneuerungen und Ersatzbeschaffungen runden das Investitionspaket 2024 ab.

Mit den geplanten Investitionen kann sichergestellt werden, dass die bisherige Qualität des AZ Eiche weiterhin gesichert ist und die Bewohnenden den Aufenthalt geniessen können.

AFP 2024 – 2027 **Gemeinde Dagmersellen** **Bau, Infrastruktur und Verkehr**

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau, Infrastruktur und Verkehr umfasst die Leistungsgruppen

- Bauverwaltung und Planung
- Öffentlicher Verkehr
- Strassen und Wege
- Immobilien Finanzvermögen
- Immobilien Verwaltungsvermögen

Die Mobilität ist für Dagmersellen von zentraler Bedeutung. Gut unterhaltene Strassen und eine adäquate Anbindung an den öffentlichen Verkehr sind sicherzustellen. Die öffentlichen Gebäude sind zur Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde ebenfalls von zentraler Bedeutung. Es werden ein optimaler Betrieb und eine konsequente Werterhaltung angestrebt. Die Gemeindeliegenschaften sind soweit möglich mit nachwachsenden Rohstoffen zu heizen. Das Regionale Bauamt arbeitet dienstleistungsorientiert und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung. Künftige bauliche Entwicklungen sollen mit Qualität erfolgen. Die drei Dorfkerne sollen sorgfältig entwickelt werden.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde Dagmersellen hält den hohen Standard der öffentlichen Infrastrukturen.

Das Verkehrsangebot und die Verkehrssicherheit werden projektbezogen und bedarfsgerecht ausgebaut. Dazu gehören gesetzeskonforme, behindertengerechte Bushaltestellen. Auf dem Schulareal Chilefeld soll eine neue Dreifachturnhalle inkl. Tagesstrukturen und verschiedene Schulräume entstehen.

Lagebeurteilung

Der hohe Standard der Gemeinde- und Güterstrassen soll erhalten werden, um keinen Nachholbedarf mit Investitionsspitzen zu schaffen. Den schwächeren Verkehrsteilnehmenden ist die nötige Aufmerksamkeit zu schenken. Die Festlegung von Gewässerraum und der Freihaltezone des Wildtierkorridors ist als Teil der Ortsplanungsrevision abzuschliessen.

Die Schüler- und Schülerinnenzahlen nehmen zu, dadurch erhöht sich der Bedarf an Schulraum. Vorhandener Schulraum wird in allen drei Ortsteilen effizient genutzt, um das Raumbedürfnis zu decken. In Dagmersellen ist die Erweiterung der Schul- und Sportanlage Chilefeld in Planung. Eine Machbarkeitsstudie hat aufgezeigt, wie der Schulraum in Uffikon erneuert und erweitert werden kann. Die Schulanlage Buchs soll weiter genutzt und unterhaltet werden.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Verkehrsdichte des motorisierten Individualverkehrs nimmt laufend zu	Stau und Wartezeiten	hoch	ÖV-Angebot optimieren, Verkehrsknoten und Einfahrt Kreuzbergstrasse in Baselstrasse entschärfen
Chance: Erneuerung und Erweiterung gemeindeeigener Infrastruktur	Infrastruktur dem Bevölkerungswachstum anpassen	hoch	Langfristige Planung, genügend Einnahmen sicherstellen
Chance: Hohe Qualität bei ortsbildprägenden Sanierungen und Neubauten	Schönes Ortsbild, höhere Lebensqualität, geringere Unterhaltskosten	mittel	Die Gemeinde nimmt bei der Planung Einfluss und setzt bei Bedarf eine Fachinstanz ein.
Risiko: Teuerung von Baumaterialien, Lieferengpässe	Bauprojekte können nicht ausgeführt werden, Nachkredit muss eingeholt werden, Budgetübersteigung	mittel	Preisindex beobachten, Bauprojekte etappieren/priorisieren

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Ortsplanungsrevision, Gewässerraum und Wildtierkorridor	90	2023 - 2024	IR	40	50			
Beitrag an Kanton für Bushaltestelle Bildungspark	276	2022 - 2024	IR	276				
Beitrag vom FB ABZM an Busstation Bildungspark	-50	2022 - 2024	IR	-50				
Busstation Bahnhof Dagmersellen, Umgebung	50	2024 - 2030	IR		50			
Sanierungen Gemeindestrassen allgemein	533	jährlich	IR	133	100	100	100	100
Sanierung Bahnhofstrasse, Dagmersellen	560	2022 - 2023	IR	560				
Sanierung Langnauerstrasse, Dagmersellen (Abschnitt Unterführung bis Baselstrasse)	138	2022 - 2023	IR	138				
Sanierung Zügholzstrasse	390	2023	IR	390				
Sanierung Chätzigenstrasse	440	2023	IR	440				
Sanierung Oberi Wiggerstrasse	45	2024	IR		45			
Sanierung Lutertalstrasse	860	2025 - 2026	IR			50	810	
Sanierung Winikerstrasse	1500	2026 - 2027	IR				50	1450
Sanierung Baumgartenstrasse	50	2026	IR				50	
Sanierung Gartenweg	50	2027	IR					50
Landkauf für Ausbau Kreuzbergstrasse, D'sellen	60	2023	IR	60				
Umgestaltung Knoten Baselstrasse-Kreuzberg-strasse, Dagmersellen	380	2023 - 2026	IR	30			350	
Ersatz Regenwasserableitung K13 im Abschnitt Kirchstrasse bis Kreuzbergstrasse, D'sellen	90	2024	IR		90			
Beitrag an Koorporationsge-nossenschaft Dagmesellen für Sanierung Güterstrassen	91	jährlich	IR					91
Beitrag Unterhalts-genossenschaft Uffikon für Sanierung Güterstrassen	113	jährlich	IR	60		53		
Beitrag an Unterhalts-genossenschaft Buchs für Sanierung Güterstrassen	77	jährlich	IR		77			
Perimeterbeiträge Strassen	-320	jährlich	IR	-320				
Umrüstung öff. Strassen-beleuchtungen auf LED	256	jährlich	IR		131	125		

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Projektierungskredit Erweiterung Schul-/Sportanl. Chilefeld, Dagmersellen	45	2019 - 2023	IR	45				
Erweiterung Schul- und Sportanlage Chilefeld, Dagmersellen	21275	2024 - 2027	IR		1'081	2929	16700	565
Schulprovisorium Chilefeld, Dagmersellen	750	2024	IR		750			
Werterhaltungsmassnahmen Schulhaus Linde	150	2021 - 2024	IR		150			
Anpassungen Schulhaus Weide	40	2023	IR	40				
Erneuerung Spielplatz Chilefeld	150	2023	IR	150				
Photovoltaik-Anlage Schulhaus Buche	180	2024	IR		180			
Beitrag für Photovoltaik-Anlage Schulhaus Buche	-28	2024	IR		-28			
Photovoltaik-Anlage MZH Buchs	65	2023	IR	65				
Beitrag für Photovoltaik-Anlage MZH Buchs	-15	2023	IR	-15				
Diverse Sanierungen Schulhaus Buchs	32	2023	IR	32				
Fahrzeug Technischer Dienst	50	2023	IR	50				
Machbarkeitsstudie Sanierung / Erweiterung Schulhaus Uffikon	45	2023	IR	45				
Liftanbau Schulhaus Ahorn	200	2024	IR		200			
Sanierung Schulhaus Buche	100	2024	IR		100			
Projektierungskredit Schulanlage Uffikon	400	2026	IR				400	
Sanierung Heizung Schulhaus Buchs	60	2026	IR				60	
Beitrag an Röm. Kath. Kirche für Sanierung Arche	348	2024	IR		348			
Sanierung Ballfangzäune Sportplatz, Dagmersellen	40	2024	IR		40			
Werterhaltungsmassnahmen Werkhof	300	2022 - 2023	IR	300				
Ersatz Strassenputzmaschine	250	2023	IR	250				

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Kosten baulicher Unterhalt Strassen	CHF/km	< 3500	2'794	3'570	3'851	3'500	3'500	3'500
Kosten betrieblicher Unterhalt Strassen	CHF/km	< 1500	1'121	1'072	1'256	1'500	1'500	1'500
Kosten baul. Unterhalt aller öffentl. Gebäude in % der Gebäudever-sicherungssumme	Prozent	< 0.4	0.34	0.35	0.40	0.40	0.40	0.40
Erteilte Baubewilligungen	Anzahl	>100	90	100	100	100	100	100

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		**R 2022**	**B 2023 ergänzt**	**B 2024**	**Abw. %**	**P 2025**	**P 2026**	**P 2027**
Saldo Globalbudget		**2'058**	**2'398**	**2'520***	**5.09**	**3'175****	**2'687****	**3'160****
Total	Aufwand	7'550	8'197	8'427	2.81	9'041	8'553	9'026
	Ertrag	5'492	5'799	5'907	1.86	5'866	5'866	5'866
Leistungsgruppen								
Bauverwaltung und Planung	Aufwand	1'441	1'547	1'610	4.07			
	Ertrag	1'105	1'177	1'224	3.99			
	Saldo	336	370	386	4.32			
Öffentlicher Verkehr	Aufwand	614	644	621	-3.57			
	Ertrag	40	52	11	-78.85			
	Saldo	574	592	610	3.04			
Strassen und Wege	Aufwand	1'034	1'193	1'221	2.35			
	Ertrag	33	37	37	0.00			
	Saldo	1'001	1'156	1'184	2.42			
Immobilien Finanzvermögen	Aufwand	763	828	882	6.52			
	Ertrag	615	548	542	-1.09			
	Saldo	147	280	340	21.43			
Immobilien Verwaltungsvermögen	Aufwand	3'699	3'985	4'093	2.71			
	Ertrag	3'699	3'985	4'093	2.71			
	Saldo	0	0	0	0.00			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	**1'697**	**3'319**	**3'392***	**2.20**	**3'257****	**18'520****	**2'256****
Einnahmen	54	400	28	-93.00	0	0	0
Nettoinvestitionen	1'643	2'919	3'364	15.24	3'257	18'520	2'256

Erläuterungen zu den Finanzen
Auf dem Schulareal Chilefeld sind die beiden Turnhallen (Kastanie und Föhre) und der Pavillon (Lärche) stark sanierungsbedürftig. Es sollen zwei neue Gebäude für einerseits die Dreifach-Turnhalle und die Werkräume sowie anderseits Räume für die Tagesstrukturen, die Schulleitung und das Sekretariat entstehen. Dieses Projekt fordert einen Sonderkredit von CHF 21‘275‘000.00 über eine Urnenabstimmung. Im Jahr 2024 wird bei Annahme des Kredits das Bauprojekt ausgearbeitet und das Bewilligungsverfahren durchgeführt.

Im Ortsteil Dagmersellen ist in den nächsten fünf Jahren mit einem weiteren Anstieg der Lernenden, insbesondere auf der Primarstufe, zu rechnen. Um kurzfristig genügend Schulraum zur Verfügung zu stellen, sind Schulprovisorien in Planung, welche unabhängig des Erweiterungsprojekts Chilefeld notwendig sind. Dafür wurden CHF 750‘000.00 budgetiert.

Auf dem Schulhaus Buche soll eine Photovoltaik-Anlage montiert werden. In den Innenräumen sind verschiedene Sanierungsmassnahmen geplant. Weiter müssen Lösungen gegen die Sommerhitze gefunden werden. Das Schulhaus Ahorn erhält einen Lift, damit es behindertengerecht wird. Das Schulhaus Linde wird, wie in der Zustandsanalyse aufgezeigt, etappenweise instandgesetzt. Im Jahr 2024 wird das Licht auf stromsparende LED-Beleuchtung aufgerüstet. Die Starkstromanlagen werden saniert bzw. erneuert. Die Bodenbeläge und Schränke werden saniert und die Sanitäranlagen auf den neusten Stand gebracht. Es wird mit Kosten von CHF 150‘000.00 gerechnet.

Die Küche der Arche soll mit einem Anbau um rund 30 m² vergrössert werden. Dank des gewonnenen Platzes können die Raumeinteilung und Arbeitsabläufe spürbar optimiert sowie das Geschirrlager in die neue Küche integriert werden. Das ehemalige Geschirrlager wird als Putzraum eingerichtet und der vormalige Putzraum dient als zusätzliches Instrumentenlager (Stauraum im Musiksaal). Im Weiteren wird die Entsorgungsstelle eingefasst, sodass diesbezügliche Lärmimmissionen eingedämmt werden. Gemäss Dienstbarkeitsvertrag gilt der Kostenteiler bei wertvermehrenden Investitionen: Kirchgemeinde 35 %, Einwohnergemeinde 65 %. Die Gemeinde zahlt einen Beitrag von CHF 348‘000.00 an den Umbau.

Über das Löwen-Areal verläuft eine Strassenabwasserleitung, welche für die Überbauung weichen muss. Es muss eine neue Regenabwasserleitung für die Kantonsstrasse im Abschnitt Kirchstrasse bis Kreuzbergstrasse gebaut werden.

Die öffentliche Strassenbeleuchtung soll innerhalb von zwei Jahren vollumfänglich auf LED-Leuchten umgerüstet werden. Im Jahr 2024 stehen Investitionen von CHF 131‘000.00 an. Mit den LED-Leuchten kann viel Strom gespart werden, was ökologisch und ökonomisch sinnvoll ist.

AFP 2024 – 2027 **Gemeinde Dagmersellen** **Umwelt, Ver- und Entsorgung**

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Umwelt, Ver- und Entsorgung umfasst die Leistungsgruppen

- Abfall
- Abwasser
- Landwirtschaft, Energie, Jagd und Fischerei
- Öffentliche Sicherheit
- Umwelt, Wasser, Friedhof

Für die Bevölkerung, das Gewerbe und die Industrie wird ein gut funktionierendes Versorgungs- und Entsorgungswesen angeboten. Das Abwasserleitungsnetz wird durch regelmässigen Unterhalt und Erneuerung auf hohem Zustandsniveau gehalten. Dagmersellen hat ein intaktes Naherholungsgebiet in nächster Nähe des Siedlungsgebietes. Dieses ist zu erhalten und zu stärken. Die öffentliche Sicherheit umfasst zur Hauptsache die Feuerwehr, den Gemeindeführungsstab, den Zivilschutz und das Schiesswesen.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Biodiversität ist zu fördern und invasive Neophyten zu bekämpfen. Die bestehenden ökologischen Elemente wie Uffiker-Buchser Moos, Hürnbachufer und Wiggerufer werden gepflegt und erhalten; durch gezielte Aufwertungen werden attraktive Naherholungsgebiete gefördert.

Bei der Problematik des Litterings soll Präventions- und Aufklärungsarbeit geleistet werden, unterstützend mit Überwachungsmassnahmen.

Lagebeurteilung

Die Versorgung mit qualitativ gutem Trinkwasser wird durch die beiden Brunnengenossenschaften sichergestellt.

Die Energieversorgung mit Strom und Wärme soll zunehmend erneuerbar und CO_2-neutral erfolgen. Das Entsorgungswesen wird partnerschaftlich mit Firmen der Region oder durch die Gemeinde kundenfreundlich organisiert. Die bestehenden ökologischen Elemente werden gepflegt und erhalten. Zu den Aufwertungsprojekten gehören das Uffiker-Buchser Moos, das Hürnbachufer, das Wildbienenparadies beim Polizeiposten, Projekte an der Wigger und diverse Elemente des Vernetzungsprojekts.

Die Angehörigen der Feuerwehr verfügen über die notwendige Ausrüstung, Kompetenz und Motivation zur Erledigung ihrer Aufgaben.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Intakte ökologische Elemente und Aufwertungsprojekte schaffen Mehrwerte	Bevölkerung hält sich mehr in der Natur auf, Biodiversität wird gefördert, Vorbild für Gartenbesitzende	mittel	Pflege der vorhandenen Elemente und Umsetzung von Projekten
Risiko: Zu tiefe Investitionen im Kanalisationsnetz führen später zu einem Kostenschub	Gebührenerhöhung, Investitionsstau, teurer Unterhalt	tief	Langfristige Planung, Bedarfsanalyse, regelmässige Sanierungen
Risiko: Zunahme Lärmstörungen, Littering und Vandalismus	Gebäude- und Umweltschäden, Störung der Anwohnenden	hoch	Präventions- und Aufklärungsarbeit, Intervention, Überwachung, Benutzungsordnungen
Risiko: Ausbreitung von invasiven Neophyten	Einheimische Tier- und Pflanzenarten werden zurückgedrängt	mittel	Bevölkerung informieren, Ausreissen/Entsorgen der Problempflanzen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Einführung Trennsystem Kanalisation Ausserdorfstrasse	20	2025 - 2028	IR			20		
Einführung Trennsystem Kanalisation Gartenweg	370	2025 - 2027	IR			20		350
Verlegung Kan. Chilefeld, Uffikon	79	2021 - 2023	IR	79				
Sanierungen Kanalisationen allgemein	750	jährlich	IR	150	150	150	150	150
Sanierung Kanalisation Stumpenstrasse	90	2023	IR	90				
Überprüfung Kanalisation Stengelmatte	40	2023	IR	40				
Sanierung Kanalisation Winikerstrasse	1'850	2026 - 2027	IR				100	1'750
Kapazitätserweiterung Kanalisation Donnermatte	440	2025 - 2027	IR			20	250	170
Sanierung Kan. Feldstrasse	150	2027	IR					150
Einführung Trennsystem Kan. Haldenstrasse, Uffikon	20	2027 - 2028	IR					20
Überprüfung Kan. Stengel-matte, Dagmersellen 1. Etappe Wigger	630	2027	IR					630
Überprüfung Kan. Stengelmatte, Dagmersellen 2. Etappe Industriestrasse	50	2026 - 2028	IR				50	
Überprüfung Kan. Stengelmatte, Dagmersellen 3. Etappe Industriestrasse	30	2027 - 2029	IR					30
Beitrag an ARA Oberes Wiggertal	2'930	jährlich	IR	1'295	1'120	515		
ARA-Anschlussgebühren	-750	jährlich	IR	-150	-150	-150	-150	-150
Feuerwehr: Löschwasserleitungen DBGD	51	jährlich	IR		51			
Feuerwehr: Ersatz Zugfahrzeug	51	2023	IR	51				
Feuerwehr: Beitrag von GVL für Ersatz Zugfahrzeug	-28	2023	IR	-28				
Feuerwehr: Ersatz Atemschutzgeräte	46	2024	IR		46			
Feuerwehr: Beitrag von GVL für Atemschutzgeräte	-16	2024	IR		-16			

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Feuerwehr: Ersatz Ölwehr-/Pionier-Fahrzeug	200	2026	IR				200	
Feuerwehr: Beitrag von GVL für Ölwehr-/Pionier-Fahrzeug	-70	2026	IR				-70	
Schiesswesen: Ersatz elektr. Trefferanzeige Dagmersellen	81	2026	IR				81	

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Kostendeckungsgrad Gebühren Abfall	Prozent	≥ 100	112	100	100	100	100	100
Kostendeckungsgrad Gebühren Abwasser	Prozent	≥ 100	142	98	109	100	100	100
Feuerwehreingeteilte	Anzahl	≥ 90	94	90	90	90	90	90

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**191**	**209**	**188***	**-10.05**	**175****	**176****	**181****
Total	Aufwand	2'491	2'345	2'371	1.11	2'372	2'413	2'435
	Ertrag	2'300	2'137	2'183	2.15	2'197	2'237	2'254
Leistungsgruppen								
Abfall	Aufwand	120	138	136	-1.45			
	Ertrag	109	128	126	-1.56			
	Saldo	11	10	10	0.00			
Abwasser	Aufwand	1'137	1'021	1'078	5.58			
	Ertrag	1'137	1'021	1'078	5.58			
	Saldo	0	0	0	0			
Landwirtschaft, Energie, Jagd und Fischerei	Aufwand	227	261	270	3.45			
	Ertrag	374	396	433	9.34			
	Saldo	-147	-135	-163	20.74			
Öffentliche Sicherheit	Aufwand	730	645	601	-6.82			
	Ertrag	584	507	461	-9.07			
	Saldo	146	138	140	1.45			
Umwelt, Wasser, Friedhof	Aufwand	277	280	285	1.79			
	Ertrag	96	84	85	1.19			
	Saldo	181	196	200	2.04			

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	**868**	**1'705**	**1'367***	**-19.82**	**725****	**831****	**3'250****
Einnahmen	35	178	166	-6.74	150	220	150
Nettoinvestitionen	833	1'527	1'201	-21.35	575	611	3'100

Erläuterungen zu den Finanzen
Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung weist einen Ertragsüberschuss aus. Zum Ausgleich der Rechnung können CHF 87‘700.00 in die Spezialfinanzierung eingelegt werden. Die vom Kanton geforderten Rückstellungen für die Siedlungsentwässerung von CHF 419‘199.00 können vollumfänglich gebildet werden.

In dieser Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung stehen grössere Erhaltungsmassnahmen und eine Kapazitätserweiterung der ARA Oberes Wiggertal an. Nach Abschluss des Testverfahrens inklusive der Pilotierung des S-Select-Verfahrens wurde das Bauprojekt ausgearbeitet. Die Bauphase erstreckt sich über die Jahre 2021 – 2025. Dagmersellen hat dabei gemäss Kostenteiler 22,69 % der Kosten zu tragen. In der Investitionsrechnung ist im Jahr 2024 ein Beitrag von CHF 1‘119‘000.00 enthalten.

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung weist ebenfalls einen Ertragsüberschuss aus. Zum Ausgleich der Rechnung der Abfallentsorgung können CHF 5‘200.00 in die Spezialfinanzierung eingelegt werden.

Die Verpflichtung der Spezialfinanzierung Feuerwehr weist per 31. Dezember 2022 einen Betrag von CHF 724‘000.00 aus. In den letzten drei Rechnungsjahren wurden CHF 270‘000.00 aus Einnahmenüberschüssen eingelegt. Die Überschüsse einer Spezialfinanzierung können nur zum jeweiligen Ausgleich dieser Spezialfinanzierung eingesetzt werden. Wegen dem hohen Saldo per 31. Dezember 2022 wird der seit 2016 gültige Satz der Feuerwehrersatzabgabe ab 1. Januar 2024 von 4,5 auf 3,5 ‰ gesenkt. Mit dieser Senkung wird bei den Feuerwehrersatzabgaben gegenüber dem Budget 2023 mit einem Minderertrag von CHF 65‘000.00 gerechnet. Für das Budgetjahr 2024 weist die Spezialfinanzierung Feuerwehr einen Aufwandüberschuss aus und wird mit einer Entnahme aus der Verpflichtung dieser Spezialfinanzierung von CHF 47‘100.00 belastet.

2024 wird bei den CKW-Konzessionsgebühren mit einem Betrag von CHF 403‘000.00 gerechnet. Das sind CHF 36‘600.00 mehr als im Budget 2023. Die Gemeinde Dagmersellen verzichtet freiwillig auf die Konzessionsgebühren für die Winterreserve (Erhöhung für Massnahmen gegen eine mögliche Strommangellage) im Betrag von CHF 72‘000.00. Mit dem Verzicht auf die zusätzliche Gebühr werden die Rechnungen der Dagmerseller Stromkunden um rund CHF 72‘000.00 entlastet.

AFP 2024 – 2027 **Gemeinde Dagmersellen** **Finanzen und Steuern**

* Beschluss ** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern umfasst die Leistungsgruppen

- Gemeindesteuern
- Sondersteuern
- Finanz- und Lastenausgleich
- Finanz- und Steuerverwaltung
- Vermögens- und Schuldenverwaltung
- Abschluss

Der Bereich Finanzen führt das kommunale Rechnungswesen und erarbeitet die Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat und die Gemeindeversammlung. Der Finanzhaushalt der Gemeinde wird nach den Grundsätzen der Gesetzmässigkeit, der Wirksamkeit, der Wirtschaftlichkeit und der Sparsamkeit geführt.

Der Bereich Steuern ist zuständig für die Veranlagung und den Bezug verschiedener Steuerarten; die Abteilung Gemeindekanzlei spezifisch für die Erbschafts-, Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern. Die Mitarbeitenden beider Stellen sorgen für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskalbereich.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde ist finanziell leistungsfähig, der Finanzhaushalt ist nachhaltig gesund. Die Grenzwerte der kantonalen Finanzkennzahlen werden eingehalten. Im Vergleich mit der Region Unteres Wiggertal und der Region Sursee/Sempachersee wird ein konkurrenzfähiger, attraktiver und konstanter Steuerfuss angestrebt.

Lagebeurteilung

Die Rechnungsabschlüsse der letzten Jahre sind jeweils deutlich besser ausgefallen als erwartet. Alle vom Kanton vorgegebenen Kennzahlen konnten eingehalten werden. Dagmersellen weist per 31. Dezember 2022 ein Nettovermögen von CHF 703.00 pro Einwohner/in aus.

Weiterhin herausfordernd bleiben die Auswirkungen der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten, der Fachkräftemangel sowie die Unsicherheiten in der Energieversorgung oder bei der Zins- und Wechselkursentwicklung.

In den nächsten Jahren sind kostenintensive Investitionen geplant. Der gesunde Finanzhaushalt und das vorhandene Eigenkapital sind gute Voraussetzungen für die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Fallende Steuererträge (bei natürlichen und juristischen Personen)	Negative Rechnungsabschlüsse	hoch	Stetige Überprüfung der Ausgabenseite und der Tragbarkeit geplanter Investitionen. Steuerfuss der Situation angepasst festlegen Rahmenbedingungen überprüfen und ggf. anpassen
Risiko: Schwankende Beiträge / Erträge aus kantonalem Finanzausgleich	Unsicherheiten bei der mittelfristigen Finanzplanung (Zahlen für AFP)	mittel	Laufende Überprüfung
Risiko: Unsicherheiten bei der mittel- bis langfristigen Zinsentwicklung	Erschwerte Einschätzung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Investitionen	mittel	Stetige Überprüfung und Bewirtschaftung der Darlehen; regelmässige Liquiditätsplanung
Risiko: Überinvestition	Zu hohe Verschuldung	tief	Gestaffelte, priorisierte, langfristige Projektplanung

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023 ergänzt	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Keine								

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Selbstfinanzierungsgrad	Prozent	> 80	91.5	11.11	14.95	22.14	11.60	40.52
Nettoschuld pro Einwohner/in	CHF	< 2'500		184	1'035	1'605	4'427	4'929
Nettovermögen pro Einwohner/in	CHF		703					
Steuerfuss	Einheiten	< 2.00	1.85	1.75	1.75	1.75	1.85	1.85

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**-17'713**	**-19'473**	**-19'979***	**2.60**	**-20'512****	**-22'118****	**-22'782****
Total	Aufwand	4'493	2'770	3'226	16.46	3'374	3'548	3'918
	Ertrag	22'206	22'243	23'205	4.32	23'886	25'666	26'700
Leistungsgruppen								
Gemeinde-steuern	Aufwand	108	92	212	130.43			
	Ertrag	18'150	17'557	18'080	2.98			
	Saldo	-18'042	-17'465	-17'868	2.31			
Sondersteuern	Aufwand	5	5	5	0.00			
	Ertrag	506	497	597	20.12			
	Saldo	-501	-492	-592	20.33			
Finanz- und Lastenausgleich	Aufwand	33	33	33	0.00			
	Ertrag	48	594	818	37.71			
	Saldo	-15	-561	-785	39.93			
Finanz- und Steuerverwaltung	Aufwand	2'151	2'312	2'449	5.93			
	Ertrag	1'556	1'645	1'735	5.47			
	Saldo	595	667	714	7.05			
Vermögens- und Schuldenverwaltung	Aufwand	234	329	527	60.18			
	Ertrag	1'146	1'150	1'174	2.09			
	Saldo	-912	-821	-647	-21.19			
Abschluss[1]	Aufwand	0	0	0	0.00			
	Ertrag	800	800	800	0.00			
	Saldo	-800	-800	-800	0.00			

[1] Entnahme aus Aufwertungsreserven, ohne Ergebnis ER

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023 ergänzt	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	0	0	**0**	0	**0**	**0**	**0**
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Im Jahr 2022 konnten die budgetierten Steuern sowohl bei den natürlichen wie auch den juristischen Personen erreicht werden. Für das Jahr 2023 wurden deshalb die budgetierten Steuererträge markant erhöht. Im Moment zeichnet sich ab, dass die Werte bei den natürlichen Personen erreicht werden können. Bei den juristischen Personen liegen die Werte unter Budget. Bei den natürlichen Personen werden für das Jahr 2024 rund CHF 14,868 Mio. (+3,00 %) budgetiert Bei den juristischen Personen wurde ein Wert von CHF 2,920 Mio. (-1,35 %) eingesetzt.

Bei den Sondersteuern wird mit Erträgen von insgesamt CHF 592‘400.00 gerechnet. Das sind exakt CHF 100‘000.00 mehr als im Budget 2023. Bei den Grundstückgewinnsteuern und den Handänderungssteuern wird je mit Erträgen von CHF 250‘000.00 (je + CHF 50‘000.00) gerechnet. Bei den weiteren Sondersteuern wurden die gleichen Werte wie im Budget 2023 eingesetzt.

In den Jahren 2020 und 2021 gehörte Dagmersellen beim kantonalen Finanzausgleich zu den Beitragszahlern. Im 2022 konnten Nettoeinnahmen von CHF 15‘000.00 und im 2023 CHF 563‘000.00 vereinnahmt werden. Für 2024 kann mit Nettoeinnahmen von CHF 787‘000.00 gerechnet werden.

Geldflussrechnung

	Geldflussrechnung (indirekte Methode)	Rechnung 2022	ergänztes Budget 2023	Budget 2024
	Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)			
+/-	Jahresergebnis Erfolgsrechnung	1'962'534	-1'000'700	-964'800
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'444'087	2'349'500	2'454'700
+/-	Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-139'031	-	-
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-91'974	-	-
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-69'825	-	-
+	Wertberichtigungen VV	-	-	-
-	Wertberichtigungen, Gewinne VV	-	-	-
+/-	Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)	-	-	-
+/-	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	-	-	-
+/-	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	-	-	-
+/-	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	-846'523	-	-
+/-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	-105'118	-	-
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-300'607	-	-
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	15'418	-	-
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	-73'470	-	-
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	-89'390	-132'000	117'500
+/-	Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	-800'000	-800'000	-800'000
-	Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	-	-	-
=	**Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)**	**1'906'100**	**416'800**	**807'400**
	Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-3'001'221	-6'038'000	-6'044'000
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	89'533	500'000	219'000
=	**Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)**	**-2'911'688**	**-5'538'000**	**-5'825'000**
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	-36'120	-	-
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-	-	-
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	251'598	-1'000'000	-
+	Aktivierung Eigenleistungen	-	-	-
=	**Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen**	**-2'696'210**	**-6'538'000**	**-5'825'000**
	Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen			
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	-	-	-
+/-	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	-	-	-
+/-	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	-	-	-
+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	601'712	-150'000	-500'000
+/-	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	846'523	-	-
+/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	105'118	-	-
=	**Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen**	**1'553'353**	**-150'000**	**-500'000**
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-2'696'210	-6'538'000	-5'825'000
+	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	1'553'353	-150'000	-500'000
=	**Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit**	**-1'142'857**	**-6'688'000**	**-6'325'000**
	Finanzierungstätigkeit			
+/-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	4'000'000	-4'000'000	-2'000'000
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-6'073'191	8'925'000	8'000'000
+/-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-	-	-
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	411'012	-	-
=	**Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit**	**-1'662'179**	**4'925'000**	**6'000'000**
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	1'906'100	416'800	807'400
+	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-1'142'857	-6'688'000	-6'325'000
+	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'662'179	4'925'000	6'000'000
=	**Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)**	**-898'936**	**-1'346'200**	**482'400**
	Kontrollrechnung			
	Stand flüssige Mittel per 31.12.	8'264'235		
-	Stand flüssige Mittel per 1.1.	9'163'171		
=	**Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel**	**-898'936**		

Finanzkennzahlen Budget 2024

		Budget		Rechnung	
		2024	2023	2022	2021
1	**Selbstfinanzierungsgrad:** Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil der Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. *Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.* *Er sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80% erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als CHF 1'500.00 beträgt.*	**14.95%**	**12.36%**	**91.72%**	**119.92%**
2	**Selbstfinanzierungsanteil:** Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. *Bei steigendem Selbstfinanzierungsanteil nehmen die Möglichkeiten für die Verwirklichung von Investitionen zu.* *Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 % belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als CHF 1'500.00 beträgt.*	**2.08%**	**1.33%**	**6.74%**	**7.81%**
3	**Zinsbelastungsanteil:** Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des "verfügbaren Einkommens" durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. *Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin.* *Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 % nicht übersteigen.*	**0.92%**	**0.47%**	**0.25%**	**0.25%**
4	**Kapitaldienstanteil:** Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. *Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf einen engen finanziellen Spielraum hin.* *Der Kapitaldienstanteil sollte 15 % nicht übersteigen.*	**6.77%**	**6.37%**	**6.42%**	**5.88%**
5	**Nettoverschuldungsquotient** Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. *Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 % nicht übersteigen.*	**32.22%**	**31.58%**	**-22.00%**	**-19.11%**
6	**Nettoschuld je Einwohner/in:** Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens auf. *Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin sollte den Betrag von CHF 2'500.00 nicht übersteigen.* ***Das kantonale Mittel der Nettoschuld pro Einwohner beträgt per Ende 2021: CHF 194.00 (letzter verfügbarer Wert).***	**CHF 1'035.00**	**CHF 1'001.00**	**CHF -703.00**	**CHF -600.00**
7	**Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in:** Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens. *Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner und Einwohnerin sollte den Betrag von CHF 3'000.00 nicht übersteigen.* ***Das kantonale Mittel der Nettoschuld pro Einwohner beträgt per Ende 2021: CHF 957.00 (letzter verfügbarer Wert).***	**CHF 984.00**	**CHF 905.00**	**CHF -224.00**	**CHF -62.00**
8	**Bruttoverschuldungsanteil** Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. *Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.*	**94.00%**	**100.59%**	**72.28%**	**81.65%**

Antrag des Gemeinderates
Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 und das Budget 2024 verabschiedet und beantragt Folgendes:

- Vom Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.
- Das Budget 2024 sei mit einem Aufwandüberschuss von CHF 964‘800.00, Investitionsausgaben von CHF 6‘044‘000.00 sowie einem Steuerfuss von 1,75 Einheiten zu genehmigen.

Kontrollbericht kantonale Finanzaufsicht
Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht Gemeinden vom 15. Februar 2023 zum Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2026 und zum Budget 2023 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2023 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2026 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbart sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 15. Februar 2023 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Bericht und Empfehlung der Controllingkommission
Als Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2027 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2024 der Gemeinde Dagmersellen beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als angespannt, aber vertretbar. Den vom Gemeinderat im Budget 2024 eingestellten Steuerfuss von 1,75 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 964‘800.00 inkl. einem Steuerfuss von 1,75 Einheiten sowie Investitionsausgaben von CHF 6‘044‘000.00 zu genehmigen.

Dagmersellen, 26. Oktober 2023

Controllingkommission Dagmersellen

Der Präsident:	Heinz Nayer
Die Mitglieder:	Ronald Graf
	Nadine Kurmann-Lüchinger
	Mathias Lustenberger
	Ralph Röthlisberger

Bestellung des vollständigen Budgets 2024

Bitte senden Sie mir das vollständige Budget 2024 an folgende Adresse:

Name / Vorname:.....

Strasse: .....

PLZ / Wohnort: .....

Einsenden an:
Gemeindeverwaltung Dagmersellen
Finanzverwaltung
Postfach
6252 Dagmersellen

oder per:
Telefon 062 748 52 92
E-Mail finanzverwaltung@dagmersellen.ch

Sie können die vollständigen Unterlagen auch direkt von unserer Homepage herunterladen unter:
www.dagmersellen.ch – Online Schalter – Finanzverwaltung

Gemeindehausweg 1
Postfach
6252 Dagmersellen

Telefon 062 748 52 52
kanzlei@dagmersellen.ch
www.dagmersellen.ch